



FORMULA 3
EURO SERIES



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS
Leichtmetallräder



auto
motor
-sport

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
Güray Okutan
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

Roberto Merhi siegt nach spannendem Rennen

Lufttemperatur: 21,9 °C

Streckentemperatur: 26,7 °C

Zum ersten Mal stand Roberto Merhi (Mücke Motorsport) in einem Rennen der Formel 3 Euro Serie ganz oben auf dem Siegerpodest. Der Spanier gewann auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden-Württemberg knapp vor seinem Landsmann Daniel Juncadella (Prema Powerteam), der damit bester Rookie des Rennens war. Edoardo Mortara (Signature) sah die Zielflagge nach einem unterhaltsamen Rennen als Dritter vor Marco Wittmann (Signature). Damit reist der Italiener als Führender der Euro-Serie-Gesamtwertung zum fünften Lauf nach Valencia.

Am Start hatte António Félix da Costa (Motopark Academy) noch die Nase vorn, doch schon in der dritten Runde zog Roberto Merhi am Portugiesen vorbei. Daniel Juncadella überholte Félix da Costa kurz bevor dieser wegen zweifachen Verlassens der Strecke eine Durchfahrtsstrafe bekam. Neuer Dritter war danach Edoardo Mortara, der phasenweise viel Druck von seinem Teampartner Marco Wittmann bekam, sich aber durchsetzen konnte. Valtteri Bottas (ART Grand Prix), der sich schon auf den dritten Platz vorgearbeitet hatte, dann wegen eines Drehers aber vier Positionen verlor, und Jim Pla (ART Grand Prix) belegten die letzten beiden Punkteränge beim zweiten Lauf in Hockenheim.

Roberto Merhi (Mücke Motorsport): „Ich bin natürlich sehr glücklich über meinen ersten Sieg in der Formel 3 Euro Serie, der zugleich auch der erste Triumph eines spanischen Piloten ist. In den letzten Runden kam mir Daniel immer näher. Ich habe mich darauf konzentriert, keinen Fehler zu machen, denn ich wollte unbedingt den Sieg nach Hause fahren.“

Daniel Juncadella (Prema Powerteam): „Es ist mein erstes Podium in der Formel 3 Euro Serie und darüber freue ich mich natürlich. Als ich gegen Rennende dicht hinter Roberto war, waren meine Reifen nicht mehr gut genug. Außerdem machte Roberto keinen Fehler. Er hat den Sieg verdient und ich denke, ich habe auch den zweiten Platz verdient.“

Edoardo Mortara (Signature): „Zweimal an einem Wochenende auf dem Podest zu stehen ist eine gute Ausbeute, auch wenn ich gerne gewonnen hätte. Aber so konnte ich viele Punkte sammeln und Hockenheim als Tabellenführer verlassen.“